



**Protokoll zum Bezirkstag des Bezirkschwimmverband Hannover e.V.
am 10.04.2010 im Restaurant und Hotel Osterberg, Linnenkamp 4,
31137 Hildesheim-Himmelsthür**

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Begrüßung

Hans Jürgen Eyssen eröffnet um 15:10Uhr die Sitzung. Die Einladung für den Bezirkstag wurde rechtzeitig im Swim&More 01/2010 veröffentlicht und per Post versendet.

Hans Jürgen Eyssen begrüßt die Teilnehmer des Bezirkstages, sowie die Gäste Wolfgang Hein (Präsidium LSN) und Jörg Burkhardt (TuS Grün-Weiß Himmelsthür).

Als Protokollführer wird Jens Frühauf bestimmt.

Die Teilnehmer des Bezirkstages erheben sich zum Gedenken an die seit dem letzten Bezirkstag Verstorbenen.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 8 entfällt, da kein satzungsändernder Antrag eingegangen ist.

TOP 3 Wahl der Mandatsprüfungskommission

Claudia Pohl, Günter Busche und Karsten Lippmann werden einstimmig als Mandatsprüfungskommission gewählt.

TOP 4 Grußworte der Gäste

Jörg Burkhardt (TuS-Grün-Weiß Himmelsthür) begrüßt die Teilnehmer des Bezirkstags und wünscht einen harmonischen Verlauf der Veranstaltung.

Wolfgang Hein (LSN) begrüßt die Teilnehmer des Bezirkstags. Er ist von der geringen Teilnehmerzahl enttäuscht. Wolfgang berichtet über die Personaländerungen im LSN und die Schwerpunkte der zukünftigen LSN-Arbeit.



TOP 5 Ehrungen

Wolfgang Hein ehrt Wolfgang Schlüter mit der LSN-Ehrennadel in Silber für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit für den Schwimmsport.

Hans Jürgen Eyssen, der für den Bezirksschwimmverband nicht mehr als Vorsitzender kandidiert, wird ebenfalls vom Präsidenten des LSN geehrt - mit der LSN-Ehrennadel in Gold. Hans Jürgen Eyssen ist seit 1948 Mitglied der Wasserfreunde Holzminden.

Wolfgang Hein ehrt Frau Brigitte Herrmann mit der silbernen LSN-Ehrennadel für die langjährige Vereinsarbeit.

TOP 6 Berichte des Vorstandes, Ergänzungen zu den Berichten und Aussprache über die Berichte des Vorstandes

Die Berichte des Vorstandes liegen als Berichtsheft vor. Das Berichtsheft wurde vorab im Internet veröffentlicht.

Hans Jürgen korrigiert seinen Bericht - seit neun Jahren ist er Vorsitzender des BSH.

Zu den weiteren Berichten gibt es keine Ergänzungen.

Zu dem Bereich Schwimmen wird nicht explizit berichtet, da die Wettkampfergebnisse aus Zeitungsberichten und Protokollen bekannt sind.

TOP 7 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es gibt im Bezirk 103 Vereine mit 18574 Mitgliedern und 241 Stimmen, 6 Stimmen der Kreisvorstände, 1 Stimme des Ehrenmitglieds, sowie 8 Stimmen der Bezirksvorstand und Fachwarte.

Anwesend sind 28 Vereine mit 109 Stimmen. Zusammen mit den Stimmen der 3 anwesenden Kreisvorsitzenden und der 5 Vorstandsmitglieder und Fachwarte, 1 Ehrenmitglied ergibt 118 von 256 möglichen Stimmen. Der Bezirkstag ist somit beschlussfähig.

TOP 8 Satzungsändernde Anträge

Satzungsändernde Anträge liegen nicht vor.

TOP 9 Bericht der Kassenprüfer

Arne Sturm berichtet: Die Kasse wurde geprüft. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Er bescheinigt dem Schatzmeister eine ordnungsgemäße Arbeit.

TOP 10 Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

Die kassenprüfenden Vereine stellen den Antrag, den Schatzmeister und den Vorstand zu entlasten. Die Entlastung des Schatzmeisters erfolgt einstimmig. Die Entlastung des Vorstands erfolgt ebenfalls einstimmig.



TOP 11 Neuwahlen: Vorsitzender ; Fachwart Wasserball; Fachwart Breitensport; Fachwart Öffentlichkeitsarbeit

Rainer Meyer leitet die Wahl des Vorsitzenden

- Vorsitzender: Holger Timmermann, Ja: 115, Nein: 3

Holger Timmermann leitet die weiteren Wahlen:

- Fachwart Wasserball: Dorothea Pielke, einstimmig
- Fachwart Breitensport: Wolfgang H.R. Schlüter, einstimmig
- Fachwart Öffentlichkeitsarbeit: Jens Frühauf, einstimmig

Die gewählten Personen nehmen die Wahl an - von Dorothea Pielke liegt eine schriftliche Einverständniserklärung vor, da sie verhindert ist an dem Bezirkstag teilzunehmen.

TOP 12 Anträge

Es liegt ein Antrag des Kreisschwimmverband Hildesheim vor. Der Antrag ist der Einladung angehängt.

Götz Göttsche erläutert, dass der Antrag auf Beschluss des Kreisschwimmverbands Hildesheim eingereicht wurde und bittet nach der Diskussion um Abstimmung des Antrags.

Andreas Tölke erläutert:

- Die Nachbarbezirke planen kurz- bzw. langfristig die Kampfrichterausbildung auch auf zwei Tage auszuweiten.
- Die Vorgaben des DSV zur Kampfrichterausbildung können für eine gute Ausbildungsqualität an einem Ausbildungstag inklusive Praxis und Prüfung nicht gelehrt werden.
- Bei eintägigen Lehrgängen müssten die Vereine eine Vorausbildung der Teilnehmer zur Ausbildung der Kampfrichter leisten.

Dieter Engelke gibt die Gedanken des Kreisschwimmverbandes Hildesheim bekannt:

- Dieter gibt zu bedenken, dass die Bereitschaft ein komplettes Wochenende für die Ausbildung zu opfern nur noch selten gegeben ist.
- Die wenigsten Lehrgangsteilnehmer würden am Lehrgangsort übernachten, so dass interessante Gespräche am Abend entfallen.
- (Übernachtungs-)Kosten wären einzusparen

Andreas Tölke entgegnet, dass die meisten Lehrgangsteilnehmer am Lehrgangsort übernachten.

Michael Nölke weist auf die nötige Qualität der Kampfrichterausbildung hin.

Frank Wernicke bemerkt, dass die Personen, die nicht bereit sind, ein Wochenende für die Ausbildung zu investieren, sicherlich später auch nicht bereit sind, Zeit für die Kampfrichtertätigkeit am Beckenrand zu verbringen.

Heidrun Hamel erzählt, dass es eine Umfrage der Lehrgangsteilnehmer der letzten beiden Kampfrichterausbildungen gab, die mehrheitlich mit der aktuellen Ausbildung zufrieden sind.

Abstimmungsergebnis zur Annahme des Antrags: 30 Ja, 88 Nein



TOP 13: Haushaltsplan 2010

Die Fragen der Teilnehmer zu dem Haushaltsplan 2010 werden beantwortet:

- Für Wasserspringen wurde Budget eingeplant, da hier Aktivitäten mit einem Wasserspringer aus dem Raum Alfeld geplant sind.
- In dem Posten Geschäftsstelle sind die noch restlichen laufenden Kosten bis zum Ende des Mietvertrags enthalten.

Dem Haushaltsplan 2010 wird einstimmig zugestimmt.

TOP 14: Wahl eines kassenprüfenden Vereins

Der Verein WASPO Grünenplan scheidet als kassenprüfender Verein aus.

Der Verein TuS Grün Weiß Himmelsthür wird einstimmig zum kassenprüfenden Verein gewählt.

TOP 15: Festlegung des Bezirksbeitrages 2011

Der Bezirksbeitrag soll für 2011 nicht erhoben werden. Dem Vorschlag des Vorstands wird einstimmig zugestimmt. Für 2012 muss beim nächsten Bezirkstag entschieden werden, ob ein Beitrag erhoben wird, da der Haushalt zur Zeit nicht ausgeglichen ist.

TOP 16: Festlegung des Ortes des Bezirkstages 2011

Ein Verein der SGS Hannover wird den Bezirkstag 2011 ausrichten.

TOP 17: Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

- Die Ausgaben der Fachsparte Wasserball werden erläutert.
- Dieter Engelke bemängelt, dass nicht alle Anmeldungen zur Ausbildung angenommen wurden, obwohl vor dem Meldeschluss angemeldet wurde.
 - Heidrun Hamel berichtet über die vergangenen Lehrgänge
 - Die Anmeldungen können ab dem im Internet angegebenen Termin getätigt werden. Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge des Anmeldeeingangs berücksichtigt.
- Wolfgang Hein berichtet über die aktuellen sportlichen Leistungen Schwimmen des LSN und die Notwendigkeit die sportlichen Leistungen wieder zu steigern. Im Gegensatz dazu haben sich die Leistungen im Wasserball sehr positiv entwickelt. Wolfgang berichtet weiterhin über weitere Anforderungen, die im LSN und Schwimmsport nötig sind. Der LSN wird dieses Jahr 10 Jahre alt. Am 28.08.2010 findet die LSN Open in Einbeck statt.

Holger Timmermann schließt die Sitzung um 17:10Uhr.

gez. Holger Timmermann
Holger Timmermann, 1. Vorsitzender

gez. Jens Frühauf
Jens Frühauf, Protokollführer